

Lachen gegen den Schmerz: KlinikClowns bringen Freude ins Kinderzimmer

KlinikClowns bringen Lachen zu kranken Kindern: Am Weltkindertag unterstützen sie seit 26 Jahren die Genesung in 27 Kliniken.

Jedes Jahr am 20. September wird der Weltkindertag gefeiert, ein Anlass, der besonders auf die Bedürfnisse und das Wohlbefinden von Kindern hinweist. In vielen Krankenhäusern, insbesondere in Bayern, zeigt sich jedoch, dass solche Tage nicht nur ein Datum im Kalender sind, sondern ernsthafte Maßnahmen erfordern, um das Leben von kranken Kindern in einer schwierigen Situation zu erleichtern. Ein bemerkenswerter Lichtblick sind die KlinikClowns, die seit nunmehr 26 Jahren durch ihre besondere Art des Spiels und der Interaktion den kleinen Patienten in den Prozess der Heilung helfen.

Die KlinikClowns des Vereins KlinikClowns Bayern e.V. besuchen insgesamt 27 verschiedene Krankenhäuser von Aschaffenburg bis Garmisch-Partenkirchen. Ihre Arbeit ist nicht nur auf die Akrobatik oder das Lachen beschränkt; vielmehr passt sich der Auftritt der Clowns individuell an die Bedürfnisse und Ängste der Kinder an. Schwerpunkt ihrer Arbeit ist es, gerade in den belastenden Momenten des Krankenhausaufenthalts Freude zu schenken und emotionale Unterstützung zu bieten. Das schafft nicht nur Ablenkung, sondern fördert auch die Genesung.

Die positive Wirkung der KlinikClowns

Die Einzigartigkeit der KlinikClowns zeigt sich vor allem in der

Improvisationskunst, die sie kultiviert haben. Diese Fähigkeit ermöglicht es ihnen, in jedem Zimmer und für jedes Kind einen individuellen Zugang zu finden. „Die wöchentlichen KlinikClowns-Visiten sind für uns auch ein Baustein in der Therapie. Es tut gut, den Klinikalltag einmal für ein paar Minuten zu vergessen“, sagt Professor Dr. med. Johannes-Peter Haas, Ärztlicher Direktor des Deutschen Zentrums für Kinder- und Jugendrheumatologie in Garmisch-Partenkirchen. Er hebt die Bedeutung des Lachens hervor, das nicht nur Freude bringt, sondern auch seelische Gesundheitsaspekte stärkt.

Die Reaktionen der Kinder sind oft sofort spürbar, wenn die Clowns den Raum betreten. Dort, wo vorher Traurigkeit und Sorgen herrschten, gelingt es ihnen, Lächeln und Lachen zu fördern. Eltern und Pflegepersonal schätzen diese Momente der Freude und Entspannung als wertvollen Bestandteil des Heilungsprozesses. Die Clowns bringen eine Lebendigkeit in die sterile Krankenhausatmosphäre und schaffen eine Verbindung zwischen den kleinen Patienten und der Welt außerhalb der Krankenstation.

Allerdings können die KlinikClowns ihre wichtige Arbeit nur fortsetzen, wenn sie auf Spenden angewiesen sind. Der Verein betont, wie wichtig die finanzielle Unterstützung von der Gemeinschaft ist, um den Kindern weiterhin einen vertrauensvollen Raum für Heiterkeit und Entspannung zu bieten. Auf der Website www.klinikclowns.de können interessierte Spender mehr über die Aktivitäten des Vereins erfahren und erfahren, wie sie helfen können.

Insgesamt spiegelt die Tätigkeit der KlinikClowns eine wichtige, oft übersehene Dimension im Gesundheitswesen wider: die seelische Unterstützung und die Bedeutung von Lachen und Freude für den Heilungsprozess in der Kinderheilkunde. An einem Tag, der den Kindern gewidmet ist, wird die Rolle dieser besonderen Clowns noch einmal eindrucksvoll gewürdigt.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de